

VORBERICHT

zum Rechnungsabschluss 2011

I. VORWORT

Der vorliegende Rechnungsabschluss für 2011 wurde nach den geltenden Bestimmungen der Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 31.12.1996, BGBl. Nr. 787/1996, VRV 1997 in der Fassung des BGBl. II Nr. 118/2007 erstellt, mit der Form und Gliederung der Voranschläge und Rechnungsabschlüsse der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände geregelt werden.

	Antrag in €	Rechnung in €	Mehr + / weniger -	
Laufende Gebarung:	Einnahmen	506.524.500,00	507.614.612,99	+1.090.112,99
	Ausgaben	541.258.500,00	535.622.917,23	-5.635.582,77
	Abgang	-34.734.000,00	-28.008.304,24	-6.725.695,76
	Überschuss			
Vermögensgebarung:	Einnahmen	33.542.400,00	21.030.108,26	-12.512.291,74
	Ausgaben	80.614.700,00	75.883.564,70	-4.731.135,30
	Abgang	-47.072.300,00	-54.853.456,44	+7.781.156,44
	Überschuss			
Finanztransaktionen:	Einnahmen	126.090.300,00	124.627.444,19 ¹⁾	-1.462.855,81
	Ausgaben	44.284.000,00	54.753.629,53 ¹⁾	+10.469.629,53
	Abgang			
	Überschuss	+81.806.300,00	+69.873.814,66	-11.932.485,34

¹⁾ Inklusive € 12.711.720,07 buchungstechnischer Rücklagenbewegungen, die für den Teilabschnittaussgleich im außerordentlichen Haushalt erforderlich waren.

Die **laufende Gebarung** schließt mit einem Abgang von € 28.008.304,24; die **Vermögensgebarung** mit einem Abgang von € 54.853.456,44. Bei den **Finanztransaktionen** ergibt sich ein Überschuss von € 69.873.814,66.

Der **ordentliche Haushalt** 2011 schließt laut Rechnungsabschluss mit Einnahmen von € 530.581.155,64 und Ausgaben von € 543.569.101,66. Somit weist der ordentliche Haushalt im Rechnungsergebnis 2011 einen Soll-Abgang von € 12.987.946,02 aus, der gemäß kameraler Buchführung (VRV) als buchungstechnische Einnahme (VRV 83) gezeigt wird. Dadurch ergeben sich buchungstechnisch Einnahmen des ordentlichen Haushalts in Höhe von € 543.569.101,66. Die Höhe des Soll-Abganges wird als Kassenrest mitgenommen und soll lt. VRV spätestens im zweitnächsten Jahr nach Feststellung ausgeglichen werden.

Während des Rechnungsjahres wurden im ordentlichen Haushalt durch den Gemeinderat und durch den Stadtsenat Kreditübertragungen von € 4.468.732,60 bzw. Kreditüberschreitungen von € 2.509.496,69 genehmigt. Gemäß Ermächtigung lt. VA-Beschluss vom 15.12.2010 hat die FVV aufgrund organisatorischer bzw. verrechnungstechnischer Änderungen zusätzlich Kreditübertragungen in Höhe von € 2.077.413,24 durchgeführt. Darüberhinaus genehmigte der Finanzdirektor Haushaltsrestübertragungen von insgesamt € 14.438.114,34 aus dem Rechnungsjahr 2010 zur Abwicklung der bereits 2010 bzw. in früheren Jahren genehmigten und begonnenen Vorhaben. Die Kreditüberschreitungen, Kreditübertragungen sowie die Haushaltsrestübertragungen von 2010 auf 2011 sind im Rahmen des Nachweises der Kreditveränderungen auf den Seiten 384 bis 404 ausgewiesen. An Haushaltsrestübertragungen von 2011 auf das Jahr 2012 (Seiten 371 bis 379) wurden vom int. Finanzdirektor € 14.563.506,34 genehmigt. Die Summen des ab Seite 384 ausgewiesenen Nachweises der Kreditveränderungen für den ordentlichen Haushalt ergeben sich durch folgende Darstellung:

	€
Kreditübertragungen	6.546.145,84
+ Kreditüberschreitungen	2.509.496,69
+ Haushaltsrestübertragungen 10/11 im o.H.	1.900.329,01
- Einsparungen	-6.546.145,84
+ Einsparungen im ao.H. für o.H.	3.288.000,00
- Einsparungen im o.H. für ao.H.	-732.000,00
Summe Nachweis der Kreditveränderungen o.H. Ausgaben lt. Seite 393	6.965.825,70
	€
Mehreinnahmen	2.509.496,69
+ Mehreinnahmen im o.H. für ao.H.	1.000.000,00
Summe Nachweis Kreditveränderungen o.H. Einnahmen lt. Seite 394	3.509.496,69

Der **außerordentliche Haushalt** 2011 schließt laut Rechnungsabschluss mit Einnahmen und Ausgaben von je € 123.668.833,04 (Voranschlag: Ausgaben und Einnahmen je 104.923.000,00).

Der außerordentliche Haushalt wurde wie folgt finanziert:

	in Mio. €
Darlehensaufnahmen für Investitionen	67.847.100,00
Umschuldung	20.000.000,00
Rücklagenentnahmen	3.061.976,22
Bedarfszuweisungen	5.399.864,00
Kapitaltransfers	2.308.908,03
Grund- und Gebäudeverkäufe	10.228.692,48
Sonstige Einnahmen	1.110.363,02
	109.956.903,75
+ Investitions- und Tilgungszuschüsse	1.000.209,22
+ buchungstechnische RL-Bewegungen zum Teilabschnitt-Ausgleich im ao.H.	12.711.720,07
	123.668.833,04

Während des Rechnungsjahres wurden im außerordentlichen Haushalt durch den Gemeinderat und durch den Stadtsenat Kreditübertragungen von € 1.701.000,00 und Kreditüberschreitungen von € 1.194.000,00 genehmigt. Gemäß Ermächtigung lt. VA-Beschluss vom 15.12.2010 hat die FVV aufgrund organisatorischer bzw. verrechnungstechnischer Änderungen zusätzlich Kreditübertragungen in Höhe von € 1.842.000,00 durchgeführt.

Die Summen des ab Seite 395 ausgewiesenen Nachweises der Kreditveränderungen für den außerordentlichen Haushalt ergeben sich durch folgende Darstellung:

	€
Kreditübertragungen	3.543.000,00
+ Kreditüberschreitungen	1.194.000,00
+ Haushaltsrestübertragungen 10/11 im ao.H.	12.537.785,33
- Einsparungen	-3.543.000,00
+ Einsparungen im o.H. für ao.H.	732.000,00
- Einsparungen im ao.H. für o.H.	-3.288.000,00
Summe Nachweis der Kreditveränderungen ao.H. Ausgaben lt. Seite 403	11.175.785,33
	€
Mehreinnahmen	1.194.000,00
- Mehreinnahmen im o.H. für ao.H.	-1.000.000,00
Summe Nachweis der Kreditveränderungen ao.H. Einnahmen lt. Seite 404	194.000,00